



© Angelo Kaunat

Die weitläufigen Moorflächen von Bürmoos, der jüngsten Gemeinde des Landes Salzburg, waren bis ins 19. Jahrhundert nahezu unbesiedelt. Erst 1967 entstand aus Teilen der Nachbargemeinden St. Georgen und Lamprechtshausen der neue Ort. 1991 veranstaltete die Gemeinde Bürmoos anlässlich ihres bevorstehenden 25-jährigen Bestehens einen großen Wettbewerb, dessen Anlass die Errichtung eines Gemeindeamtes samt Veranstaltungshalle war. Man hat damals den Begriff Gemeindezentrum großzügig interpretiert und statt eines Realisierungswettbewerbes die großen Perspektiven des Orts angedacht. Umgesetzt wurde letztlich das, worum es von Anfang an ging, das Gemeindeamt samt Veranstaltungssaal. Die großen Ortsentwicklungsutopien legte man auf Eis.

Das winkelförmige Gebäude ist von der Straße zurückgesetzt, sodass ein Vorplatz entsteht, der durch die Erschließungsbereiche im Gebäudeinneren, die hinter der verglasten Fassade liegen, optisch erweitert wird. Betritt man das Haus dann liegt rechterhand – über zwei Geschosse – das Gemeindeamt mit dem Empfang. Die mit einem Sheddach gedeckte Veranstaltungshalle, eine Referenz an die Industriegeschichte des Orts, blickt mit dem Foyer direkt auf den Platz. Der gestalterische Tonus ist kühl, atmet das silbrige, fast nordische Licht, das sich in der humiden Atmosphäre der an Gewässern reichen ehemaligen Torfstechergemeinde vielfach bricht.

Die Spuren der Industriekultur, deren Basis die Torfgewinnung war, sind heute weitgehend verschwunden. Die Erinnerung daran bewahrt das Werk des Schriftstellers und Malers Georg Reindl. Seine Romantrilogie Menschen im Moor, Die Glasbläser und Gespenst aus Stahl erschien zwischen 1935-38 und gehört zu den wichtigsten Zeugnissen einer sozialkritischen Literatur in Salzburg. (Text: Roman Höllbacher)



© Angelo Kaunat



© Angelo Kaunat

Gemeindezentrum Bürmoos

Ignaz-Glaser-Straße 59
5111 Bürmoos, Österreich

ARCHITEKTUR

Fritz Lorenz

Christian Schmir

BAUHERRSCHAFT

**Gemeinnützige Wohn- und
Siedlungsgenossenschaft**

FERTIGSTELLUNG

1998

SAMMLUNG

Initiative Architektur

PUBLIKATIONSdatum

14. September 2010



© Angelo Kaunat

Gemeindezentrum Bürmoos

DATENBLATT

Architektur / Entwurf: Fritz Lorenz, Christian Schmir
Bauherrschaft: Gemeinnützige Wohn- und Siedlungsgenossenschaft
Fotografie: Angelo Kaunat

Maßnahme: Neubau
Funktion: Büro und Verwaltung

Fertigstellung: 1998

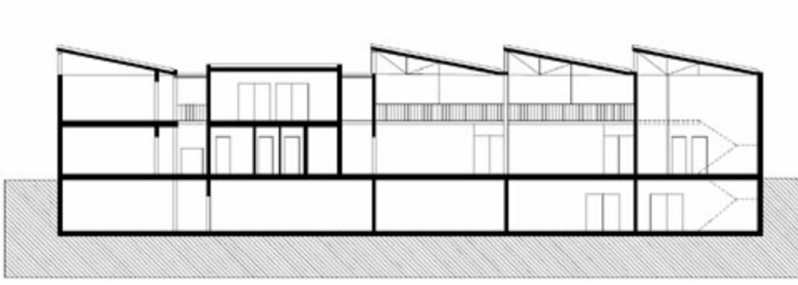
PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger, Roman Höllbacher, Norbert Mayr: Baukunst in Salzburg seit 1980 Ein Führer zu 600 sehenswerten Beispielen in Stadt und Land, Hrsg. Initiative Architektur, Mury Salzmann Verlag, Salzburg 2010.

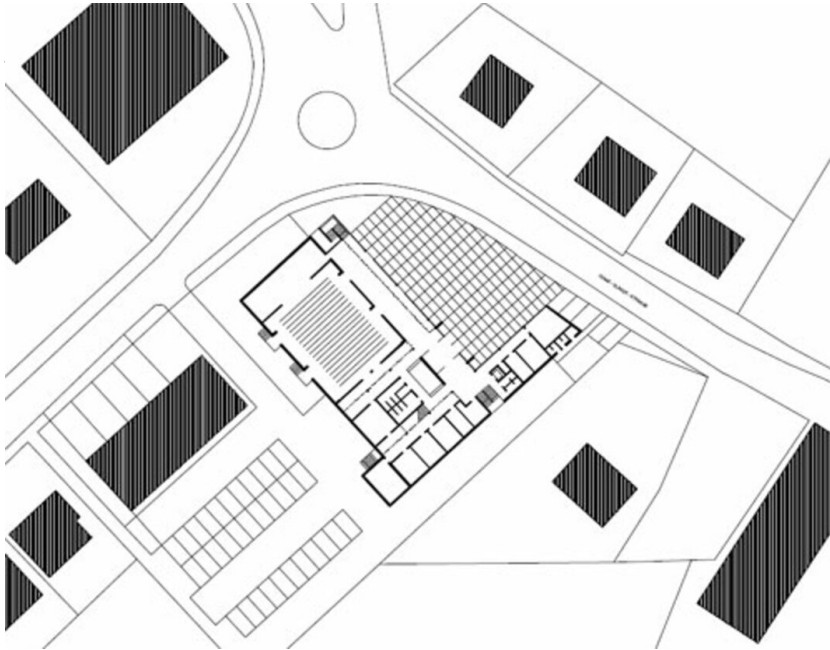


© Angelo Kaunat

Gemeindezentrum Bürmoos



Schnitt



Lageplan